

Protokoll
der 13. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Sitzungstermin: Montag, den 19.06.2017

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:04 Uhr

Ort, Raum: großer Saal im Bürgerhaus in Allendorf (Lumda)

Der stellvertretende Stadtverordnetenvorsteher Herr Karlheinz Erbach eröffnet die 13. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Allendorf (Lumda) und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Stadtverordnetenversammlung ordnungsgemäß eingeladen wurde (am 09.06.2017) und mit 19 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig ist. Es erheben sich keine Einwände gegen die Tagesordnung.

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung vom 08.05.2017 wurde fristgerecht ein Einwand per Mail vorgebracht (siehe Anlage).

Im Protokoll war die Anwesenheit von Herrn Stadtrat Placzko aufgeführt. Herr Stadtrat Placzko war jedoch nicht anwesend. Somit ist Herr Placzko im Protokoll vom 08.05.2017 unter „entschuldigt fehlten“ aufzuführen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Anwesenheitsliste des Protokolls vom 08.05.2017 zu ändern. Herr Stadtrat Placzko wird unter „entschuldigt fehlten“ aufgeführt und bei anwesend gestrichen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Tagesordnung

der 13. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 19.06.2017

- TOP 1: Wahl des Stadtverordnetenvorstehers/ der Stadtverordnetenvorsteherin
- TOP 2: Gemeinsamer Feuerwehrstützpunkt zwischen der Stadt Allendorf (Lumda) und der Gemeinde Rabenau;
hier: Einholung der Stellungnahme des Kreisbrandinspektors betreffend Machbarkeit; Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: 99/099/2017
- TOP 3: Amtseinführung des Herrn Thomas Benz in das Amt des Bürgermeisters sowie Verabschiedung der Bürgermeisterin Annette Bergen-Krause

TOP 1: Wahl des Stadtverordnetenvorstehers/ der Stadtverordnetenvorsteherin

Herr Stadtverordneter Hauk schlägt Frau Stadtverordnete Sandra Henneberg von der Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN als Stadtverordnetenvorsteherin vor.

Es erfolgen keine weiteren Vorschläge.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung wählt Frau Stadtverordnete Sandra Henneberg zur Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15	
Nein-Stimmen:	2	SPD-Fraktion
Enthaltung:	2	SPD-Fraktion

Der Beschluss erfolgt mehrheitlich.

Herr Stadtverordneter Erbach fragt Frau Stadtverordnete Henneberg, ob sie die Wahl annimmt.

Frau Stadtverordnete Henneberg erklärt, dass sie die Wahl annimmt.

Herr Stadtverordneter Erbach übergibt den Vorsitz an die neu gewählte Stadtverordnetenvorsteherin Frau Henneberg.

**TOP 2: Gemeinsamer Feuerwehrstützpunkt zwischen der Stadt Allendorf (Lumda) und der Gemeinde Rabenau;
hier: Einholung der Stellungnahme des Kreisbrandinspektors
betreffend Machbarkeit; Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: 99/099/2017**

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Magistrat damit zu beauftragen, zu prüfen, inwieweit ein gemeinsamer Feuerwehrstützpunkt zwischen der Stadt Allendorf (Lumda) und der Gemeinde Rabenau in Zukunft möglich ist. Diesbezüglich soll eine Stellungnahme des Kreisbrandinspektors eingeholt werden. Neben einem machbaren Standort soll geprüft werden, welche Möglichkeiten hierfür unter der Darlegung von Vor- und Nachteilen bestehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

**TOP 3: Amtseinführung des Herrn Thomas Benz in das Amt des
Bürgermeisters sowie Verabschiedung der Bürgermeisterin
Annette Bergen-Krause**

Der neu gewählte Bürgermeister Thomas Benz leistet die Eidesformel nach § 72 HBG, die ihm zunächst die Stadtverordnetenvorsteherin Frau Henneberg vorspricht:

„Ich schwöre, dass ich das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und die Verfassung des Landes Hessen, sowie alle in Hessen geltenden Gesetze wahren und meine Pflichten gewissenhaft und unparteiisch erfüllen werde, so wahr mir Gott helfe.“

Im Anschluss an das Sprechen der Eidesformel erfolgt der Handschlag zwischen Herrn Benz und der Stadtverordnetenvorsteherin Frau Henneberg, womit die gewissenhafte Erfüllung der Aufgaben, die Herr Benz künftig wahrnimmt, besiegelt wird.

Frau Bürgermeisterin Bergen-Krause verliest die Ernennungsurkunde und händigt Herrn Benz diese aus.

Der 1. Stadtrat Herr Schomber verliest die Urkunde mit der die Bürgermeisterin aus ihrem Amt verabschiedet wird und händigt diese Frau Bergen-Krause aus.

Anschließend hält Herr Thomas Benz seine Antrittsrede. Darauf folgt die Abschiedsrede von Frau Annette Bergen-Krause.

Es schließen sich Glückwünsche und Grußworte von der Stadtverordnetenvorsteherin Frau Sandra Henneberg, dem Stadtverordneten Ulrich Krieb, Herrn Stadtbrandinspektor Michael Carl, Herrn Gernot Schäfer als Ortsvorsteher von Climbach, dem Stadtverordneten Lothar Hauk, der Stadtverordneten Brunhilde Trenz und für die Bürgermeister des Landkreises Gießen Herrn Bürgermeister Frank Ide, an.

Allendorf (Lumda), den 26.06.17

gez. Sandra Henneberg

**(Stadtverordnetenvorsteherin
Sandra Henneberg)
Vorsitzende**



**(Verwaltungsfachwirtin
Nicole Ommert)
Schriftführerin**

Anwesenheitsliste

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN :

Frau Stadtverordnete Sandra Henneberg
Herr Stadtverordneter Günter Muhly
Herr Stadtverordneter Helmut Wißner

BFA/FDP-Fraktion :

Herr Stadtverordneter Lothar Claar
Herr Stadtverordneter Manfred
Poschmann
Frau Stadtverordnete Sylke Schäfer
Frau Stadtverordnete Brunhilde Trenz

CDU-Fraktion :

Herr Stadtverordneter Ulrich Krieb
Herr Stadtverordneter Jürgen Schmidt
Herr Stadtverordneter Thomas Stein

FWG-Fraktion :

Herr Stadtverordneter Sascha Wimmer
Herr Stadtverordneter Walter Diehl
Herr Stadtverordneter Lothar Hauk
Herr Stadtverordneter Ralf Hofmann
Herr Stadtverordneter Jochen Schomber

SPD-Fraktion :

Herr Stadtverordneter Karlheinz Erbach
Herr Stadtverordneter Apala-Raphael
Omokoko
Herr Stadtverordneten Stadtverordneter
Jürgen Rein
Herr Stadtverordneter Gernot Schäfer

Magistrat :

Frau Bürgermeisterin Annette Bergen-
Krause
Herr Stadtrat Manfred Lotz
Herr Stadtrat Reiner Placzko
Herr 1. Stadtrat Udo Schomber
Frau Stadträtin Petra Sommerlad
Herr Stadtrat Konrad Stelzenbach

Schriftführer/in :

Frau Verwaltungsfachwirtin Nicole
Ommert

Verwaltung :

Frau Haupt- und Personalamtsleiterin
Christina Fricke
Herr Leiter Fachbereich Finanzen Jürgen
Rausch

entschuldigt fehlten:

CDU-Fraktion :

Herr Stadtverordneter Marcel Schmidt

FWG-Fraktion :

Herr Stadtverordneter Reiner Käs
Herr Stadtverordneter Alexander Zientek

SPD-Fraktion :

Frau Stadtverordnete Brigitte Heilmann

Verwaltung :

Herr Bauamtsleiter Andreas Becker

Nicole Ommert

Betreff:

WG: Widerspruch gegen das Protokoll vom 08.05.2017, 12.
Stadtverordnetenversammlung

Von: i-r.placzko@t-online.de [<mailto:i-r.placzko@t-online.de>]

Gesendet: Dienstag, 30. Mai 2017 20:15

An: Christina Fricke

Cc: bgm@allendorf-lda.de

Betreff: Widerspruch gegen das Protokoll vom 08.05.2017, 12. Stadtverordnetenversammlung

Sehr geehrter Herr Benz,
Sehr geehrte Frau Fricke,
Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Bergen-Krause,

gegen das Protokoll der 12. Stadtverordnetenversammlung vom 08.05.2017 lege ich Widerspruch ein.

Begründung:

Im Protokoll ist meine Anwesenheit an der oben aufgeführten Stadtverordnetenversammlung vermerkt worden.
Zum Zeitpunkt der Stadtverordnetenversammlung befand ich mich in Urlaub und war nicht anwesend.

Mit freundlichen Grüßen
Reiner Placzko

:Gesendet von [Mail](#) für Windows 10